

ANALYTICS

Travel Retail Analytik

eurotrade Flughafen München analysiert Sales,
SCM und Logistik mit Qlik



CUSTOMER STORY

„Der Einsatz von Qlik und die Analysemöglichkeiten, die uns die Software bietet, haben die Denk- und Arbeitsweise in unserem Unternehmen nachhaltig verändert. Wir haben uns zu einem datenzentrierten Unternehmen entwickelt, in dem Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden.“

Christian Leibold, BI Consultant, eurotrade Flughafen München Handels-GmbH

Herausforderung Sortimentsgestaltung

Große Flughäfen haben sich in den letzten Jahren als Standorte für den Einzelhandel fest etabliert. Rund 50 Shops betreibt die eurotrade Flughafen München Handels-GmbH auf einer Fläche von etwa 10 000 Quadratmetern. Spezialisiert ist die 100-prozentige Tochter der Flughafen München GmbH (FMG) auf die Vertriebsbereiche Duty-free, Fashion, Presse- und Reisebedarf sowie Uhren und Schmuck.

Um zum richtigen Zeitpunkt die richtige Ware auf der Verkaufsfläche zu haben, benötigt eurotrade Flughafen München einen schnellen, aktuellen Einblick, wie welcher Artikel läuft und wann nachgeordert werden muss. Zum Einsatz kam hierfür eine Sales-Applikation auf Basis von QlikView. Ausspielen konnte die Anwendung ihren Nutzen zunächst nicht, da die App in den Fachabteilungen unzureichend entwickelt wurde.

Der Airport-Retailer war nach wie vor überzeugt von der Bedeutung der Daten als Wirtschaftsfaktor – und von Qlik als Werkzeug, um das Datenpotenzial nutzbar zu machen. Entschieden wurde, die Entwicklerkompetenz im Haus zu stärken. Der Plan ging auf: Unter Federführung von Christian Leibold, BI Consultant bei eurotrade Flughafen München Handels-GmbH, entstanden rund 21 Applikationen – inzwischen alle migriert auf Qlik Sense – die unternehmensweit von ca. 100 Mitarbeitenden genutzt werden.

Im Überblick

Kunde

eurotrade Flughafen München Handels-GmbH

Branche

Handel

Region

Deutschland (München)

Funktion

Category Management, Controlling, Einkauf, Finance, Geschäftsleitung, Logistik, Marketing, Vertrieb

Business-Value-Treiber

Sortimentsgestaltung, Warenverfügbarkeit

Herausforderungen

- fehlende Analysemöglichkeiten für eine nachfrageorientierte Sortimentsgestaltung
- unzureichende Datenaktualität
- geringe Verfügbarkeit von Daten für Analysen und Reports

Lösung

Implementierung von Qlik Sense, NPrinting und Vizlib Finance; Bereitstellung von rund 21 Applikationen für ca. 100 Mitarbeitende

Ergebnisse

- Datenbereitstellung für das Verkaufspersonal auf der Fläche im 15-Minuten-Takt
- Enablement der Preisfindung und der internen Kostenverrechnung für den Geschäftsbereich Logistik

70 000 Artikel im Blick

Über eine umfassende Vertriebsapplikation lassen sich vielschichtige Informationen dazu abrufen, welche der rund 70 000 Artikel wann in welchen Mengen abverkauft wurden. Das Verkaufspersonal auf der Fläche kann per Tablet alle 15 Minuten neue Verkaufszahlen und Planwerte abrufen. Eingespielt werden zudem Aviation-Daten, um ableiten zu können, in welchen Shops mit erhöhtem Publikumsverkehr zu rechnen ist.

Generiert werden Kennzahlen wie Umsätze nach Uhrzeit, Bon-Umsätze, verkaufte Teile pro Bon, Besucherzahlen, Umsatz pro Kunde und Nation sowie die Entwicklung der Kennzahlen im Tagesverlauf.

Jeden Morgen wird mit dem Qlik-Add-on NPrinting ein Umsatzjournal erstellt und per E-Mail an 100 Personen im gesamten Unternehmen und im Mutterkonzern gesendet. „Kommt der Bericht verspätet, geht direkt das Telefon. Das spricht für den hohen Informationsgehalt des Reports“, berichtet Christian Leibold.

Optimiertes Category-Management

Informationen zur Nation und Destination der Reisenden, die in den Duty-free-Shops im Rahmen des Scans der Bordkarten erfasst werden, sind auch für die Category-Manager relevant: Sie erlauben Rückschlüsse darauf, welche Artikel das Sortiment sinnvoll ergänzen können. Zudem profitieren die Category-Manager auch bei Gesprächen mit Lieferanten von den Analysefähigkeiten von Qlik: Mit wenigen Klicks wird sichtbar, welche Artikel wie gelaufen sind, wie sich Absatzmengen im Zeitverlauf entwickelt haben, wie hoch die Liefertreue war etc. Aus den Daten konnte das Category Management beispielsweise ableiten, dass Besucher der in München stattfindenden weltweit bedeutendste Fachmesse der Baumaschinen- und Bergbaumaschinenbranche gezielt hochpreisige Fashion Labels einkaufen und Kunden aus Asien verstärkt Artikel der Marke Burberry. „Früher sind die Category-Manager mit Ordern voller Papier auf die jährliche Hauptmesse für Travel Retail gereist, um sich über neue Produkte zu informieren und mit Lieferanten zu sprechen. Heute reicht ein Tablet mit Qlik und sämtliche relevanten Informationen sind anschaulich visualisiert sofort verfügbar“, ergänzt Christian Leibold. Ein Mehrwert auch für die Lieferanten, denen eurotrade regelmäßig Reports mit Verkaufszahlen je Produkt zur Verfügung stellt.

Rund 52 Millionen Datensätze werden mittlerweile in der 3 GB großen Anwendung verarbeitet. Basis bilden Daten aus dem ERP-System Microsoft Dynamics 365 und dem Kassensystem PORESY, die zentral in einem Microsoft SQL Data Warehouse für die Weiterverarbeitung in Qlik gehalten werden.

Supply-Chain-Management-Analysen

„Eine zentrale Rolle spielt in diesem Kontext die Verfügbarkeit von Bestandsdaten, die dreimal täglich aktualisiert werden und mit deren Hilfe sich eine hohe Warenverfügbarkeit sicherstellen lässt, was sich wiederum positiv auf den erzielbaren Umsatz auswirkt“, sagt Christian Leibold. Abgebildet werden zudem unter anderem die Lieferantenauswahl und -bewertung, Bestellungen, Liefermengen und Liefertreue sowie die Dauer der internen Prozesse von der Bedarfsgenerierung bis zur vollständigen Auftragsbearbeitung.

Von besonderer Bedeutung ist Qlik Sense für den Bereich Logistik: eurotrade Flughafen München betreibt nicht nur die Shops am Flughafen München, sondern auch das im Januar 2021 in Betrieb gegangene Hightech-Logistikzentrum. Auf und 24 000 Quadratmetern Fläche werden die Lagerkapazitäten von Eurotrade, Hauptnutzer des Lagers, der Gastronomie-Tochtergesellschaft Allresto sowie der Flughafen München GmbH (FMG) unter einem Dach vereint. eurotrade Flughafen München fungiert als interner Dienstleister, der logistische Dienstleistungen an interne Kunden wie Allresto und den Mutterkonzern weiterberechnet. „Ohne die Möglichkeit, logistikrelevante Daten mit Qlik methodisch auszuwerten, wäre dieses Geschäftsfeld für uns kaum zu realisieren gewesen“, ist sich Christian Leibold sicher. „Allein die Preisfindung auf Basis von Volumen, Liefergeschwindigkeit, Liefertreue etc. sowie die Kostenverrechnung mit unseren internen Kunden ist eine stark datengetriebene Entscheidung, für die wir Qlik brauchen. Ebenso können wir mithilfe der Analysen unsere Logistikprozesse fortlaufend optimieren und somit wirtschaftlicher machen.“ Die Applikationslandschaft im Bereich Logistik wird in den kommenden Monaten und Jahren kontinuierlich ausgebaut.

Fokus Finance

Das Controlling gewinnt mit Qlik einen genauen Überblick, was wann gebucht wurde. In Qlik abgebildet wird zudem die GuV. Für die Kostenstellenverantwortlichen wurde durch den Einsatz der Qlik-Extension Vizlib Finance eine Auswertungsmöglichkeit geschaffen, um vollständige Transparenz auf FI-Belebene zu gewährleisten – eine wichtige Grundlage für die Kostenplanung.

In den nächsten Monaten ist Christian Leibold mit der Applikationsentwicklung für den Bereich Finance und Controlling beschäftigt. Auf dem Plan stehen die Abbildung der Bilanz sowie eine Übersicht über KPI aus Kernbereichen wie Controlling, Finance, Sales und Logistik in einem Dashboard. „Unser neuer Chef Finance und Controlling hat im Sinne der strategische Entscheidung, ein Reporting-Tool für alle wesentlichen Aspekte im Unternehmen zu nutzen, eine ganz einfache Devise ausgegeben: „Alles muss in Qlik“ – für uns eine Menge Arbeit, aber auch die Bestätigung, dass wir mit unserer BI-Strategie auf Basis von Qlik-Technologie genau richtig liegen.“

Der Erfolg



aktuelle
Warenverfügbarkeitsinformationen



nachfrageorientierte
Sortimentsgestaltung

„Mit Qlik können wir präzise analysieren, wie viel Geld wie viele Kunden aus welchen Nationen auf dem Weg zu welcher Destination wann für welche Anzahl und Art von Artikeln pro Einkauf in welchem Shop ausgeben. Das ermöglicht uns eine optimierte Sortiments- und Personaleinsatzplanung – die Basis für einen erfolgreichen, wirtschaftlichen Betrieb unserer Shops.“

Christian Leibold, BI Consultant bei eurotrade Flughafen München Handels-GmbH



Über Qlik

Qlik® hat eine Vision: Eine datenkompetente Welt, in der jeder mit Daten und Analysen Entscheidungsprozesse optimieren und komplexe Probleme lösen kann. Unsere Active Intelligence Plattform für cloudbasierte End-to-End-Datenintegration und -analyse in Echtzeit schließt die Lücken zwischen Daten, Erkenntnissen und Maßnahmen. Durch die Umwandlung von Daten in Active Intelligence sind Unternehmen in der Lage, fundierte Entscheidungen zu treffen, Umsatz und Rentabilität zu steigern und Kundenbeziehungen zu verbessern. Qlik ist in über 100 Ländern für mehr als 38.000 aktive Kunden weltweit tätig.

qlik.com